

HaseltalpoStille

Kirchenzeitung
für die Gemeinden

Oberschönau, Unterschönau,
Rotterode, Steinbach-Hallenberg,
Altersbach, Herges-Hallenberg,
Bermbach, Springstille

Ausgabe 24

Ende September bis November

Dunkel im Frühling,
Licht im Herbst

Nach diesem wunderbaren Sommer wird es langsam wieder dunkler in unseren Orten und doch auch wieder heller. So können wir nun die doch eher dunkleren Tage des Frühlings hinter uns lassen, denn die zweite Pfarrstelle im Haseltal wird wieder neu besetzt. Lesen Sie mehr dazu gleich auf der nächsten Seite. Und Licht ins Dunkel bringen auch die Taizé-Andachten, ab Oktober wieder in der Stadtkirche. Lesen Sie mehr über die Brüdergemeinschaft von Taizé auf den Seiten 18 und 19.

Viel Spaß beim Lesen wünschen

Ihre Pfarrerinnen und Pfarrer
aus dem Haseltal



Wichtig, wichtig!

Liebe Gemeinden im Haseltal,

mit Freude sehe ich nach dem erfolgreichen Abschluss meines Vikariats ab dem 1. November 2018 meiner Tätigkeit im Haseltal entgegen, insbesondere als Ihre Pfarrerin in Unterschönau, Oberschönau und der Oberstadt von Steinbach-Hallenberg.

Mein Name ist Ute Borchert. Ich bin in Stendal geboren und in der Altmark aufgewachsen. Nach meiner Ausbildung zum Baufacharbeiter mit Abitur studierte ich bis 1989 in Dresden

Bauingenieurwesen. Seit 1991 lebe ich in Hessen und arbeitete in verschiedenen Ingenieurbüros, sowie in der Hessischen Straßen- und Verkehrsverwaltung. Nebenberuflich studierte ich ab 2013 in Marburg Theologie. Im Jahr 2016 beendete ich mein Berufsleben als Bauingenieurin und wurde Vikarin in der Evangelischen Lukaskirche in Kalbach im Kirchenkreis Schlüchtern. Ich bin ledig, ohne Kinder und wohne in Fulda. Voraussichtlich Ende Oktober werde ich nun von Fulda zu Ihnen ins Haseltal umziehen.

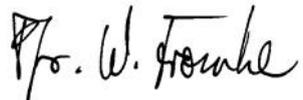
„Es sind die Begegnungen mit den Menschen, die das Leben lebenswert machen.“ - Auf diese Worte des französischen Schriftstellers Guy de Maupassant (1850-1893) vertrauend, freue ich mich auf unsere Begegnungen und sehe eine sehr lebenswerte Zeit auf mich zukommen!

Bis bald!

Ihre Ute Borchert

Ja, Sie haben richtig gelesen: ab dem 1. November haben wir im Haseltal wieder eine neue Pfarrerin! In einem besonderen Kirchspiel-Festgottesdienst am **Sonntag, 11. November um 9.30 Uhr** in der Stadtkirche Steinbach-Hallenberg wird Frau Borchert unseren Gemeinden vorgestellt. Damit geht eine anstrengende Zeit zu Ende, in der einiges liegen bleiben musste, aber doch vieles an Arbeit und Verpflichtung, auf vielen Schultern verteilt, ausgeführt werden konnte. An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit mit den Pfarrern und Pfarrerinnen im Kooperationsraum bedanken. Und ein ganz großes Dankeschön gilt auch Pfarrer Lembke, der in der Sommerzeit zur Begeisterung aller Gemeinden, mit viel Engagement und Herz im Haselgrund die Stellung hielt. Es ist schön zu sehen, dass wenn Not am Mann ist, alle bereit sind, mit anzupacken. Auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und Ehrenamtlichen möchte ich hier ein großes Dankeschön aussprechen für ihre Geduld und ihr Verständnis. Es ist vielleicht auch dieses Zusammenrücken und Anpacken, welches das Leben im Haseltal so lebenswert macht!

Frau Borchert wird die Aufgaben des Pfarramtes II übernehmen. Die Verantwortlichkeit für den Kindergarten wird vorerst Dekan Gebauer noch weiterführen und Frau Borchert allmählich in diese für sie neue Aufgabe einführen. Ich freue mich sehr auf eine gute Zusammenarbeit mit der neuen Kollegin.

Ihr 



Zeit der Dankbarkeit

Ein heißer Sommer ist zu Ende gegangen. Viele Wochen haben wir geschwitzt und uns nach Regen gesehnt. Nun werden die Nächte allmählich kühler und auch der Regen stellt sich häufiger ein. Zeit, um Gott zu danken und dankbar das in Empfang zu nehmen, was trotz Trockenheit und großer Hitze gewachsen ist.

Für mich ist es dieses Jahr geradezu ein Wunder, wenn ich sehe, wie gut unsere Kartoffeln gewachsen sind. Aber auch die Äpfel-, Birnen- und Pflaumenbäume haben gut getragen. Wie war dies möglich bei all der Hitze? Im Psalm 145 heißt es dazu: Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.

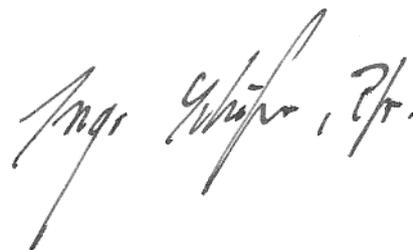
Ich möchte dieses Jahr an Erntedank Gott besonders dafür danken, dass wir doch noch etwas in unseren Gärten und auf unseren Feldern ernten konnten. Aber ich möchte auch bewusst für die beten, die unter der großen Trockenheit zu leiden hatten. Möge Gott im nächsten Jahr eine bessere Ernte schenken und die Felder unserer Landwirte segnen.

Denn mancher Landwirt wird in diesem Jahr große Probleme haben, seinen Viehbestand satt zu bekommen. Viele ihrer Mühen beim Bearbeiten der Felder waren vergebens. Deshalb ist es gerade in diesem Jahr wichtig, für ein Umdenken im Umgang mit unserer Umwelt und unseren Lebensmitteln zu werben. Denn in Zeiten, in denen Obst, Gemüse und Fleisch auch bei größter Trockenheit überall verfügbar sind, fällt es vielen schwer, die Auswirkungen einer längeren Trockenheit zu begreifen und sorgsamer mit den natürlichen Ressourcen umzugehen. Unsere Landwirte spüren dies sofort, hängen doch ganze Existenzen von dieser Trockenheit ab. Möge der Herr sie und uns alle segnen und zu seinem Wort stehen, das der Beter des 38. Psalms für den Monat Oktober spricht: Herr, du kennst all mein Begehren, und mein Seufzen ist dir nicht verborgen.

Dies ist eine Zusage, aus der wir alle leben können. Gott ist unsere Not nicht verborgen. Er sieht uns und kennt, was uns belastet. Und dieses Sehen ist mehr als ein bloßes Zusehen, sondern ein Trösten und Stärken wollen. Ein Angebot, ihm zu vertrauen, dass er uns helfen möchte. Und diese Hilfe brauchen wir doch so nötig. Nicht nur in unserem Alltag, sondern auch gerade dann, wenn wir einen lieben Menschen verloren haben. Und den Verlust eines lieben Menschen haben in diesem Jahr viele unserer Gemeindemitglieder und auch wir als Pfarrkollegen zu beklagen. So gedenken wir unserer Verstorbenen am Ende des Kirchenjahres. Wir wissen sie an einem Ort geborgen, von dem es im Monatsspruch für November heißt: Und ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel herabkommen, bereitet wie eine geschmückte Braut für ihren Mann.

Mögen unsere Lieben in dieser himmlischen Stadt gut aufgehoben und befreit von allem sein, was schwer war in ihrem Leben. Möge Gott aber auch unsere Tränen trocknen und uns wieder bessere Tage schenken. Gebe er uns Dankbarkeit in unsere Herzen für das, was wir miteinander erleben durften. Denn die Dankbarkeit für das Gewesene kann unsere Trauer verändern und uns einen Neuanfang schenken.

Eine gesegnete Zeit wünscht Ihnen allen
Ihr



Gottesdienste Juli bis Mitte Sept. in Steinbach, Altersbach, Rotterode

		Steinbach 9.30 Uhr	Altersbach 10.45 Uhr	Rotterode 10.45 Uhr
30. September	18. Sonntag nach Trinitatis	Erntedank Pfr. Fromke	-	Erntedank Pfr. Fromke
07. Oktober	19. Sonntag nach Trinitatis	Pfr. Fromke	Erntedank mit Abendmahl Pfr. Fromke	-
14. Oktober	20. Sonntag nach Trinitatis	Lektor J. Lieberknecht	-	Lektor J. Lieberknecht
21. Oktober	21. Sonntag nach Trinitatis	Pfr. Fromke	Pfr. Fromke	-
28. Oktober	22. Sonntag nach Trinitatis	N.N.	-	N.N.
31. Oktober	Reformationstag	Schmalkalden, St. Georg: 10.15 Uhr Kirchenkreisgottesdienst zum Reformationstag Steinbach-Hallenberg Stadtkirche: 15.00 Uhr Kinderchormusical siehe Seite 11		
04. November	23. Sonntag nach Trinitatis	Pröpstin Kropf-Brandau	Mit Abendmahl Pröpstin Kropf-Brandau	-
11. November	Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr	9.30 Uhr Kirchspielgottesdienst zur Vorstellung von Pfarrerin Ute Borchert; Pfr. Fromke, Dekan Gebauer		
18. November	Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr	Pfr. Fromke	-	Pfr. Fromke
21. November	Buß- und Betttag	19.30 Uhr Stadtkirche Steinbach-Hallenberg		
25. November	Ewigkeitssonntag	14.00 Uhr Pfn. Borchert, Pfr. Fromke	9.30 Uhr Pfr. Fromke	10.45 Uhr Pfr. Fromke
2. Dezember	1. Advent	9.30 Uhr Familiengottesdienst in der Stadtkirche		



Getauft wurde am:

- 30.06.2018 **Meo Oskar Ehrhardt** in Steinbach-Hallenberg
01.07.2018 **Valentin Thoralf Nothnagel** in Steinbach-Hallenberg
07.07.2018 **Emily Pörtzel** in Altersbach
21.07.2018 **Lukas Jäger** in Steinbach-Hallenberg
11.08.2018 **Emil Recknagel** in Steinbach-Hallenberg

Getraut wurden:

- 06.07.2018 **Maik Nothnagel und Judith, geb. Klahr** in der Stadtkirche Steinbach-Hbg
07.07.2018 **Sebastian Wirthgen und Laura, geb. Breitsprecher** in der Stadtkirche Steinbach-Hallenberg
21.07.2018 **Tobias Leffler und Sina, geb. Hornsberger** in der Stadtkirche Steinbach
18.08.2018 **Matthias Bahner und Rebecca, geb. Häfner** in der Stadtkirche Steinbach
25.08.2018 **Christian Kermann und Kristin, geb. Reumschüssel** in der Stadtkirche
15.09.2018 **Stefan Hofmann und Dominique, geb. Saft** in der Stadtkirche Steinbach

Bestattet wurden am:

- 21.06.2018 **Hans Dieter Keller** im Alter von 76 Jahren in Steinbach-Hallenberg
27.06.2018 **Günter Endter** im Alter von 71 Jahren in Rotterode
29.06.2018 **Gerhard Reumschüssel** im Alter von 87 Jahren in Steinbach-Hbg
18.07.2018 **Prof. Dr. Eberhard Jäger** im Alter von 80 Jahren in Steinbach-Hbg
20.07.2018 **Annelies Jäger, geb. Weichselbaum** im Alter von 90 Jahren in Steinbach
20.07.2018 **Heini König** im Alter von 91 Jahren in Steinbach-Hallenberg
21.07.2018 **Gertrud Kunze, geb. Christ** im Alter von 85 Jahren in Altersbach
25.07.2018 **Lehnchen Häfner, geb. Rothämel** im Alter von 95 Jahren in Steinbach
27.07.2018 **Hilde Ehrle, geb. Usbeck** im Alter von 82 Jahren in Steinbach-Hbg
28.07.2018 **Charlotte König, geb. Flohr** im Alter von 82 Jahren in Steinbach-Hbg
11.08.2018 **Hilde Hofmann, geb. Rothämel** im Alter von 90 Jahren in Steinbach-Hbg
18.08.2018 **Lina Reumschüssel, geb. Reineking** im Alter von 86 Jahren in Steinbach
24.08.2018 **Ingrid König, geb. Henkel** im Alter von 77 Jahren in Steinbach-Hbg
31.08.2018 **Elfriede Menz, geb. Pabst** im Alter von 91 Jahren in Steinbach-Hbg
04.09.2018 **Klaus Beyer** im Alter von 80 Jahren in Steinbach-Hallenberg

Die regelmäßigen Termine in Steinbach-Hallenberg, Altersbach und Rotterode finden Sie auf Seite 16.

Pfarramt 1: Pfarrer Wolfram Fromke

Bismarckstr. 47
98587 Steinbach-Hallenberg

Telefon: 036849 229729 / 0177 4318786
email: fromke@t-online.de

Pfarramt 2: Pfarrerin Ute Borchert

email: ute.borchert@ekkw.de

Kirchenbüro: Antje Krannich

Bismarckstr. 47

Telefon: 036847 42496

email: gemeindebuero.steinbach-hallenberg@ekkw.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr. 9.30 - 12 Uhr, Mi 14 - 17 Uhr

Gottesdienste Juli bis Mitte Sept. in Bermbach, Herges, Springstille

		Bermbach	Herges	Springstille
30. September	18. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr Erntedank Familiengottesdienst	10.00 Uhr Erntedank Familiengottesdienst	11.00 Uhr Erntedank Familiengottesdienst
07. Oktober	19. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	-	11.00 Uhr
14. Oktober	20. Sonntag nach Trinitatis	-	10.00 Uhr	11.00 Uhr
21. Oktober	21. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	-	11.00 Uhr
28. Oktober	22. Sonntag nach Trinitatis	11.00 Uhr	10.00 Uhr	-
31. Oktober	Reformationstag	Schmalkalden, St. Georg: 10.15 Uhr Kirchenkreisgottesdienst zum Reformationstag Steinbach-Hallenberg Stadtkirche: 15.00 Uhr Kinderchormusical siehe Seite 11		
02. November	Freitag	19.00 Uhr Hubertusgottesdienst in Springstille		
04. November	23. Sonntag nach Trinitatis	11.00 Uhr	10.00 Uhr	-
09. November	Freitag	17.30 Uhr St. Martingottesdienst mit den „Stiller Zwergen“ und anschließend Umzug		
11. November	Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr	17.00 Uhr Ökumenischer St. Martingottesdienst mit Laternenumzug		
18. November	Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr	10.00 Uhr	-	11.00 Uhr
21. November	Buß- und Betttag	19.30 Uhr Stadtkirche Steinbach-Hallenberg		
25. November	Ewigkeitssonntag	9.00 Uhr mit Abendmahl	13.00 Uhr mit Abendmahl	10.30 Uhr mit Abendmahl
2. Dezember	1. Advent	9.00 Uhr	10.00 Uhr	11.00 Uhr

Christliche Früherziehung (Pfrn. Schäfer) nach den Sommerferien wieder in Absprache mit den Kindergärten in Bermbach, Herges-Hallenberg und Springstille

Kinderstunden

Bermbach: Di um 16.30 Uhr im Gemeinderaum 25.09.; 09.10.; 23.10.; 06.11.;
Krippenspielproben ab 13.11.; 20.11.; 27.11.

Springstille: Do um 16.30 Uhr im Gemeinderaum 27.09.; 18.10.; 01.11.; 15.11.;
29.11.

Konfirmandenunterricht (Pfr. Schäfer) freitags um 14.30 Uhr in Springstille

Konfitag, Samstag, 17. November in Springstille

Neue Konfirmanden: Elternabend für die neuen Vorkonfirmanden aus Bermbach, Herges und Springstille **Dienstag, 16. Oktober 19.30 Uhr in Springstille**

Junge Gemeinde (Pfr. Schäfer)

Springstille: Donnerstag jeweils um 19.30 Uhr im Gemeinderaum 27.09.; 18.10.;
01.11.; 22.11.

Frauenkreise (Pfn. Schäfer)

Bermbach/Herges: Di, 14.30 Uhr im Gemeinderaum Herges 16.10.; 06.11.

Springstille: Do, 15.00 Uhr im Gemeinderaum 25.10.; 22.11.

Bermbacher Runde: nach Absprache

Getauft wurde am:

18.08.2018 **Etienne Wagner** in Springstille

25.08.2018 **Matilda Fiedler** in Springstille

Freud und Leid

in unseren Gemeinden



Getraut wurden am:

23.06.2018 **Jennifer und Michael Jäger** in Springstille

07.07.2018 **Sandra und Alexander Tuma** in Herges-Hallenberg

18.08.2018 **Nicole und Alexander Wagner** in Springstille

Goldene Hochzeit feierten am:

26.08.2018 **Roswitha und Hartmut Wagner**, in Springstille

Bestattet wurden am:

21.07.2018 **Ruth Linß, geb. Bauroth** im Alter von 88 Jahren in Springstille

03.08.2018 **Ilse König, geb. Rothämel** im Alter von 92 Jahren in Springstille

25.08.2018 **Regina Holland, geb. Herzog** im Alter von 65 Jahren in Bermbach

Pfarrerin Tamara Schäfer und Pfarrer Ingo Schäfer

Kirchweg 8

98587 Springstille

Telefon: 036847-30013

Fax: 036847-52496

email: pfarramt.springstille@ekkw.de

Gottesdienste Juli bis Mitte Sept. in Unterschönau und Oberschönau

		Unterschönau 9.30 Uhr	Oberschönau 10.30 Uhr	
30. September	18. Sonntag nach Trinitatis	Lektorin D. Wagner	Lektorin D. Wagner	
07. Oktober	19. Sonntag nach Trinitatis	Prädikant H.W. Thomas	Prädikant H.W. Thomas	
14. Oktober	20. Sonntag nach Trinitatis	Erntedank mit Abendmahl Pfr. Fromke	Erntedank mit Abendmahl Pfr. Fromke	
21. Oktober	21. Sonntag nach Trinitatis	Prädikant R. Scheerschmidt	Prädikant R. Scheerschmidt	
28. Oktober	22. Sonntag nach Trinitatis	Pfr. Fromke	Pfr. Fromke	
31. Oktober	Reformationstag	Schmalkalden, St. Georg: 10.15 Uhr Kirchenkreisgottesdienst zum Reformationstag Steinbach-Hallenberg Stadtkirche: 15.00 Uhr Kinderchormusical siehe Seite 11		
04. November	23. Sonntag nach Trinitatis	Prädikant R. Scheerschmidt	Prädikant R. Scheerschmidt	
11. November	Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr	9.30 Uhr Kirchspielgottesdienst zur Vorstellung von Pfarrerin Ute Borchert; Pfr. Fromke, Dekan Gebauer		
18. November	Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr	Pfn. Borchert	14.00 Uhr Andacht beim Ehrenmal	
21. November	Buß- und Betttag	19.30 Uhr Stadtkirche Steinbach-Hallenberg		
25. November	Ewigkeitssonntag	Pfn. Borchert	Pfn. Borchert	
2. Dezember	1. Advent	9.30 Uhr Familiengottesdienst in der Stadtkirche	9.30 Uhr Familiengottesdienst in der Stadtkirche	

Christliche Früherziehung im Kindergarten Oberschönau,
fällt bis auf weiteres aus

Konfirmandenunterricht:

Konfirmanden: freitags 15.00 - 16.30 Uhr im Bonhoefferhaus, Bismarckstr. 47,
in Steinbach-Hallenberg

Konfitag: Samstag, 17. November in Springstille!

Vorkonfirmanden: Elternabend für neue Vorkonfirmanden und ihre Eltern
(auch aus Unterschönau und Oberschönau) am

Mittwoch, 17. Oktober 19.30 Uhr im Bonhoefferhaus

Frauenkreis Oberschönau: Dienstag, 15.00 Uhr, Do 11.10. Stadtkirche, Seite 14
13.11.

Frauenkreis Unterschönau: Mittwoch, 15.00 Uhr, Do 11.10. Stadtkirche, Seite 14;
07.11. Besuch in der Kerzenvilla

Freud und Leid

in unseren Gemeinden



Getauft wurde am:

26.05.2018 **Johann Malte Christian von Häfen** in Oberschönau

08.07.2018 **Leni Mößner** in Oberschönau

18.08.2018 **Sophie Elisabeth Popp** in Unterschönau

Getraut wurden am:

30.06.2018 **Torsten Müller und Yvonne, geb. Horn** in Unterschönau

18.08.2018 **Heiko Popp und Astrid, geb. Neumann** in Unterschönau

Bestattet wurden am:

22.06.2018 **Helmut Döll** im Alter von 89 Jahren in Steinbach-Hallenberg

07.07.2018 **Ruth Bauroth, geb. Holland-Moritz** im Alter von 85 Jahren in
Oberschönau

31.07.2018 **Anneliese Recknagel, geb. Gudera** im Alter von 82 Jahren in Steinbach

Feier am Volkstrauertag

Am **Sonntag, 18. November um 14.00 Uhr** gedenken wir gemeinsam der Opfer von Krieg und Gewalt am Ehrenmal oberhalb von Oberschönau. Anschließend gehen wir gemeinsam zur Oberschönauer Kirche, wo uns eine Tasse Kaffee **zum Aufwärmen** erwartet und Zeit sein wird für Gespräche.



Steinbach-Hallenberg, Arzbergstr. 62

- Sonntag, 30.09.2018 16.30 Uhr** Gemeinschaftsgottesdienst
- Sonntag, 07.10.2018 16.30 Uhr** G4-Gemeinschaftsgottesdienst LKG Schmalkalden
- Sonntag, 14.10.2018 16.30 Uhr** Gemeinschaftsgottesdienst
- Sonntag, 21.10.2018 16.30 Uhr** Gemeinschaftsgottesdienst
- Sonntag, 28.10.2018 14.30 Uhr** Erntedank-Blickwechselgottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken
- Sonntag, 04.11.2018 16.30 Uhr** G4-Gemeinschaftsgottesdienst LKG Breitungen
- Sonntag, 11.11.2018 16.30 Uhr** Projektgottesdienst in LKG Floh-Seligenthal
- Sonntag, 18.11.2018 14.30 Uhr** Blickwechselgottesdienst mit anschl. Kaffeetrinken
- Samstag, 18.08.2018 20.00 Uhr** Lob- und Dankgottesdienst
- Sonntag, 25.11.2018** kein Gottesdienst, Teilnahme an den evangelischen Gottesdiensten
- Mittwochs 20.00 Uhr** Bibelgespräch (jeden 1. Mittwoch im Monat mit Abendmahl und Gebetszeit)
Ab 07.11. Beginn um 19.30 Uhr
31.10. Kindermusical in der Stadtkirche
12.-21.11. Friedensdekade siehe Seite 17
- Donnerstag, 19.00 Uhr** **Blaukreuz Begegnungsgruppe, 04.10.; 01.11.; 29.11.** Treffen für Suchtgefährdete, Angehörige und Interessierte
- Freitag, 19.30 Uhr** **Jugendtreff**
Termine siehe örtliche Aushänge
- Freitag, 18.00 Uhr** **Mädeltreff für 12- bis 14-Jährige**
26.10.; 16.11.
- Sonnabend, 14.30 Uhr - 17.30 Uhr** **Kindertreff für 6- bis 13-Jährige**
27.10.; 17.11.
Spiel & Spaß, Freunde treffen, biblische Geschichten hören u. erleben, essen & trinken, basteln & singen

Infos: Rainer Usbeck Tel..036847/42408

Spendenkonto der LKG: IBAN: DE 98 8405 0000 1505 001567

BIC: HELADEF1RRS

Kirchenmusik

Regelmäßige Termine

Steinbach-Hallenberg im Bonhoefferhaus:

Kirchenchor	dienstags, 20.00 Uhr
Kinderchor	freitags, 17.00 Uhr
Posaunen-Jungbläser	freitags, 18.45 Uhr
Posaunenchor	freitags, 20.00 Uhr

Rotterode:

Frauensingkreis	mittwochs, 20.00 Uhr
-----------------	----------------------

Kantorin Dorothea Krüger
Bismarckstr. 47 Tel. 036847 30929
Steinbach-Hallenberg doroka@arcor.de



Am **Reformationstag, 31. Oktober 2018** führt der evangelische Kinderchor Steinbach-Hallenberg unter der Leitung von Kantorin Dorothea Krüger das Kindermusical „Joseph“ auf. Beginn ist um **15.00 Uhr in der Stadtkirche Steinbach-Hbg.** Sie sind alle herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei, wir bitten um eine Kollekte.



Big Band Sound im Konzert

Sonntag, 28.10.2018 um 17.00 Uhr in der Stadtkirche
Steinbach-Hallenberg

Kartenvorverkauf: Buchhandlung Zschieschang, Eintritt 12,- €





Erntedank in unseren Gemeinden

Wie bereits angekündigt, finden die Erntedankgottesdienste in unseren Gemeinden wie folgt statt:

Sonntag, 30. September

- 9.30 Uhr Steinbach-Hallenberg, Erntegaben bringen Sie bitte am Samstag, 29.9. von 16 bis 17 Uhr in die Stadtkirche
- 10.45 Uhr Rotterode, Erntegaben bringen Sie bitte am Samstag, 29.9. von 17 bis 18 Uhr in die Johanneskirche Rotterode
- 9.00 Uhr Bermbach Ihre Erntegaben bringen Sie bitte am
10.00 Uhr Herges-Hallenberg Samstag, 29.9. von 14 bis 16 Uhr in unsere
11.00 Uhr Springstille Kirchenräume.

Da die Gaben und Geldspenden der Schmalkalder Tafel zugutekommen sollen, bitten wir Sie, auf Gaben von Selbsteingemachtem zu verzichten. Die Tafel darf dies nicht ausgeben.

Sonntag, 7. Oktober

- 10.45 Uhr Altersbach, Erntegaben bringen Sie bitte am Samstag, 6. Oktober von 14 bis 15 Uhr in die Altersbacher Kirche

Sonntag, 14. Oktober

- 9.30 Uhr Unterschönau
10.30 Uhr Oberschönau

Diakoniesammlung vom 16. bis 28. November

Die Herbstsammlung der Diakonie in unserem Kirchenkreis ist bestimmt für diakonische Projekte in der Landeskirche. Ihre Spende können Sie in den Gottesdiensten, Gruppen und Kreisen oder im Pfarramt abgeben. Auch eine Überweisung ist möglich: Empfänger: Evangelischer Kirchenkreis Schmalkalden, Zweck: IBAN: DE 71520604100008007047, BIC: GENODEF1EK1. Herzlichen Dank für Ihre Spende.

Kirchgeld 2018

Die Kirchgeldbeiträge in den Gemeinden Steinbach-Hallenberg, Altersbach und Rotterode in diesem Jahr kommen unter anderem der Sanierung der Orgel in der Stadtkirche Steinbach-Hallenberg zu gute.

Der Hebetermin für die Dörfer ist am **Mittwoch, 7. November** von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr in Altersbach und von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr in Rotterode

Zu den Öffnungszeiten des Kirchenbüros können Sie jederzeit auch das Kirchgeld direkt bei Frau Krannich bezahlen.

Weihnachtspäckchenaktion



Pastor F. Weinhold, Vorsitzender des Christlichen Hilfsvereins Wismar e.V. bittet um unsere Mithilfe für die Weihnachtspäckchenaktion für Kinder in Albanien. Die evangelisch-methodistische Gemeinde in Altersbach nimmt durch Frau Christel Döll bis Anfang November die fertigen Päckchen entgegen. Sie können aber auch eine Spende von 30,- € überweisen, von der der Hilfsverein ein Päckchen packen und transportieren kann. Herzlichen Dank für Ihre Hilfe.

Die Bankverbindung lautet: Empfänger: Christl. Hilfsverein Wismar e. V.
IBAN DE51 1405 1000 1200 0141 00
BIC NOLA DE 21WIS

Dazu passt es gut, dass Pastor Frieder Weinhold, der Leiter des Christlichen Hilfsvereins, im September den Thüringer Wald besucht. Am **Samstag, 29. September** wird er **um 19.30 Uhr in der Ladenkirche Schmalkalden** aus Albanien berichten. Zu diesem Vortrag sind alle ganz herzlich eingeladen. Am **Sonntag, 30. September** wird er **um 9.30 Uhr im Begegnungszentrum der methodistischen Gemeinde in Altersbach** und um 10.30 in der Ladenkirche Schmalkalden einen Albanien-Info-Gottesdienst gestalten. Auch dazu sind Sie herzlich eingeladen.

Auch in diesem Jahr werden im **Evangelischen Kindergarten in Steinbach-Hallenberg** wieder Päckchen für die Aktion „**Weihnachten im Schuhkarton**“ gesammelt. Die Päckchen gehen hauptsächlich in die osteuropäischen Länder auf Reisen. Kinder aus bedürftigen Familien bekommen dann in der Weihnachtszeit so ein Päckchen geschenkt und die Freude darüber ist groß, weil es bei vielen das einzige ist, was die Kinder in diesen Familien geschenkt bekommen. Wenn Sie mithelfen wollen, Freude zu verschenken, dann machen Sie mit und bringen Sie **bis zum 15. November** Ihr gepacktes Weihnachtspäckchen in den evangelischen Kindergarten Steinbach-Hallenberg.



Ausstellungseröffnung in der Stadtkirche



GEFANGEN
GELITTEN
GESTORBEN

**DIE TÄUFER IN DEN
WIDERSPRÜCHEN DER ZEIT**

Am **Donnerstag, 11. Oktober um 15.00 Uhr** wird die Ausstellung zu den Täufern in der Zeit der Reformation in unserer Gegend eröffnet. Pfarrer i.R. Hans-Joachim Köhler hat die Ausstellung zusammengestellt, die nun drei Jahre in

Reinhardsbrunn zu sehen war. Jetzt stellt er seine Arbeit in unserer Stadtkirche vor. Die Ausstellung wird dann bis zum 23. Oktober in unserer Kirche bleiben.

„Gefangen, gelitten, gestorben - die Täufer in den Widersprüchen der Zeit“ befasst sich mit den Täufern aus Zella St. Blasii, Mehliß und anderen Orten Thüringens. Die Täufer wurden in der Zeit der Reformation verdammt. Im Jahre 1530 wurden einige von ihnen in Reinhardsbrunn hingerichtet. Auch in der Hallenburg wurden sie gefangen gehalten. Dies ist bis heute eine verdrängte Seite der Reformation. Mit dem Weg der Toleranz, den die Ausstellung aufzeigt, werden die Reformatoren - anders als wir es im letzten Jahr ausgiebig getan haben - auch kritisch beleuchtet.

Nach dem eindrucklichen Vortrag von Pfarrer Köhler wird natürlich auch fürs leibliche Wohl gesorgt sein, Kaffee und Kuchen werden angeboten.

Hubertusgottesdienst

Freitag, 2. November um 19.00 Uhr in der Kirche Springstille,
mit dem Gesangsverein „Liedertafel“.



St. Georg
rockt!

BENEFIZVERANSTALTUNG

KIRCHENROCKBAND

»DIE LAUBFRÖSCHE«

BEGINN ! 18.00 Uhr

Sa, 20. OKT. 2018 | STADTKIRCHE SCHMALKALDEN | Einlass: 17.00 UHR

Gemeindefahrt nach Sargenzell



Am **Dienstag, 30. Oktober** laden wir ein zur Gemeindefahrt zum Sargenzeller Früchteteppich. Eingeladen sind alle aus allen acht Gemeinden des Haselgrundes. Die Fahrt kostet 13,- €. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro oder bei Ihren Pfarrern an.

Abfahrtszeiten:

13.00 Uhr Springstille, Bushaltestelle Suhler Straße

13.10 Uhr Steinbach-Hallenberg, Rathaus

13.15 Uhr Steinbach-Hallenberg, Bahnhof

13.20 Uhr Herges-Hallenberg Abzweig Bermbach

13.25 Uhr Bermbach, Hauptstraße und Dorfplatz

15.00 Uhr Ankunft alte Kirche Sargenzell, Führung Früchteteppich
Der Eintritt ist frei, die Gemeinde bittet um eine Spende

16.30 Uhr Kaffeetrinken im Waldgasthof Praforst anschließend Rückfahrt.

Nicht vergessen!

Konfi-Dance am Freitag, 16. November im Naumann-Haus, Künkelsgasse 32 in Schmalkalden. Nähere Infos und Anmeldung bei Euren Pfarrern!

Konfirmandenunterricht:

Konfirmanden: jeweils freitags von 15.00 bis 16.30 Uhr im Bonhoefferhaus, Bismarckstr. 47, in Steinbach-Hallenberg;
Konfitag am Samstag, 17. November in Springstille

Neue Konfirmanden! Elternabend für die neuen Vorkonfirmanden aus Altersbach, Rotterode, Steinbach-Hallenberg, Unterschönau und Oberschönau

Mittwoch, 17. Oktober um 19.30 Uhr

im Bonhoefferhaus, Bismarckstr. 47 in Steinbach-Hallenberg. Jugendliche, die jetzt in die 7. Klasse gehen und ihre Eltern sind herzlich willkommen.

Frauenkreise : Altersbach: Donnerstag, 15.00 Uhr: 11.10. Stadtkirche, Seite 14; 25.10. ; 8.11.; 22.11. Besuch in der Kerzenvilla
Rotterode: Mittwoch, 15.00 Uhr: Do 11.10. Stadtkirche, Seite 14; Di 20.11. Besuch in der Kerzenvilla
Steinbach-Hallenberg: Donnerstag, 14.30 Uhr: 11.10. Stadtkirche, Seite 14; 15.11. Besuch in der Kerzenvilla,

Vnders Tanzen: jeweils montags **von 13.30 Uhr - 16.00 Uhr** im Bonhoefferhaus mit Maria Holland-Moritz (Tel. 036847 549604) für Senioren im Rahmen der Ev. Erwachsenenbildung Thüringen

Jugendklub mit Judith Frank Di, Mi, Fr 14 -18 Uhr, Do 15 - 19 Uhr

Kinderkreis Rotterode: Mittwochs 16.30 Uhr

St. Martinsfeste in unseren Gemeinden:

Freitag, 26. Oktober, 18.00 Uhr

Laternenumzug im Rahmen der Feierlichkeiten zum 25 jährigen Jubiläum des Kindergartens Oberschönau für alle Kinder in Unter- und Oberschönau

Freitag, 9. November 17.30 Uhr

St. Martinsgottesdienst mit den „Stiller Zwergen“ und anschließendem Laternenumzug zur Freiwilligen Feuerwehr in Springstille

Samstag, 10. November 17.45 Uhr

Laternenumzug vom evangelischen Kindergarten Steinbach-Hallenberg zur Andacht in der Stadtkirche, anschließend gibt es Kürbissuppe

Sonntag, 11. November 17.00 Uhr

Laternenumzug von der Kirche Herges-Hallenberg aus, anschließend gibt es Bratwurst auf dem Hof.





Krieg 3.0



Ökumenische Friedensdekade
11. bis 21. November 2018
www.friedensdekade.de

Ökumenische Friedensdekade 2018 mit der Evangelischen Allianz im Haseltal



Montag, 12. November	18.00 Uhr Stadtkirche, Pfn. Schäfer
Mittwoch, 14. November	18.00 Uhr Herges-Hallenberg, Team von LKG
Donnerstag, 15. November	19.30 Uhr Taizé-Andacht in der Stadtkirche
Freitag, 16. November	18.00 Uhr Stadtkirche, Pastor Uwe Hanis
Montag, 19. November	18.00 Uhr Stadtkirche, Pfr. Fromke, Pfn. Borchert
Mittwoch, 21. November	19.30 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Betttag in der Stadtkirche Steinbach-Hbg, gestaltet von Konfirmanden

Die Communauté von Taizé

Die Tage werden kürzer, es wird langsam wieder Zeit, sich an die dunklere Zeit des Jahres zu gewöhnen. Gerade jetzt ist es schön, im Kerzenschein etwas vom natürlichen Licht des Sommers hinüber zu retten. Deshalb bieten wir **ab Anfang Oktober bis zum Ewigkeitssonntag** wieder unsere Taizé-

Andachten an. Immer **don-**

nerstags um 19.30 Uhr erleuchtet die Stadtkirche im Kerzenschein und gemeinsam singen und beten wir und kommen so zur Ruhe.

Geht es dabei nur um Licht im Dunkeln? Oder steckt da noch mehr dahinter?



Taizé ist ein kleiner Ort im französischen Burgund mit knapp 200 Einwohnern. Tausende von Menschen haben diesen Ort besucht, in ganz Europa und auch in Übersee ist er bekannt. Seit der Schweizer Bruder, Roger Schutz im Jahre 1949 die „Communauté von Taizé“ gegründet hat, ist der Ort weltbekannt.

„Ein Leben in Gemeinschaft kann ein Zeichen dafür sein, dass Gott Liebe und nur Liebe ist. Allmählich reifte in mir die Überzeugung, dass es darauf ankam, eine Gemeinschaft ins Leben zu rufen, eine Gemeinschaft von Männern, die entschlossen sind, ihr ganzes Leben zu geben, und die versuchen, sich stets zu verstehen und zu versöhnen. Eine Gemeinschaft, in der es im Letzten um die Güte des Herzens und die Einfachheit geht.“ Das war der Gedanke von Frère Roger, wie er genannt wurde, der ihn dazu bewog, die Brüdergemeinschaft in dem kleinen Ort Taizé zu gründen. Im Jahre 1940, im Alter von 25 Jahren kaufte Roger Schutz im Dorf ein Haus mit Nebengebäuden, das seit Jahren leer stand, um dort Kriegsflüchtlinge aufzunehmen. Auch seine Schwester Geneviève lebte in dem einfachen Haus mit und half, die Flüchtlinge zu versorgen. 1942 mussten sie fliehen, kehrten aber gleich nach der Befreiung Frankreichs aus der Naziherrschaft wieder nach Taizé zurück. In der Zeit gründete Frère Roger mit Glaubensbrüdern eine zunächst evangelische, später ökumenische Gemeinschaft, die Communauté. 1949 beschlossen die Brüder, deren Zahl mittlerweile weiter angewachsen war, sich endgültig gemeinsam dem einfachen Leben und der Ehelosigkeit zu verschreiben und legten ein Gelübde ab, welches das gemeinsame Leben in Ehelosigkeit, materieller und geistiger Gütergemeinschaft und großer Einfachheit umfasst. Heute zählt die Communauté von Taizé an die hundert Brüder, Katholiken und Mitglieder verschiedener evangelischer Kirchen. Sie stammen aus über fünfundzwanzig Ländern.

Durch ihr Dasein selbst ist die Communauté ein konkretes Zeichen der Versöhnung unter gespaltenen Christen und getrennten Völkern.

Anfangs kamen viele Theologen nach Taizé, um dieses „Experiment“ einer ökumenischen Ordensgemeinschaft kennenzulernen. In den 1960er Jahren besuchten zunehmend Jugendliche den Orden in dem kleinen französischen Dorf. Sie konnten sich dort unter Anleitung von Brüdern und Schwestern in kleinen Gruppen mit spirituellen Themen beschäftigen. Sie erhielten einfache Unterkünfte und Verpflegung gegen ein geringes Entgelt. Besonders attraktiv für die Jugendlichen war die Tatsache, dass Menschen aus verschiedenen Ländern, unterschiedlichen Glaubensrichtungen in vielen verschiedenen Sprachen miteinander diskutieren und leben konnten.



Besonders attraktiv für die Jugendlichen war die Tatsache, dass Menschen aus verschiedenen Ländern, unterschiedlichen Glaubensrichtungen in vielen verschiedenen Sprachen miteinander diskutieren und leben konnten.

Die Popularität des Ordens stieg, sodass die Dorfkirche der riesigen Anzahl Besucher nicht mehr gewachsen war. Frère Roger wollte keine neue Kirche bauen, und wenn es unvermeidlich war, dann sollte alles sehr schlicht, sehr niedrig und möglichst aus gebrauchtem Material sein. 1961 wurde dann mit Hilfe der Aktion Sühnezeichen die neue Versöhnungskirche gebaut. Heute besuchen jährlich mehrere Tausend Jugendliche den Orden in Taizé. Als Zeichen ihrer Verbundenheit mit der Communauté tragen viele das typische, nur in Taizé zu erwerbende Kreuz.

Das Taizé-Kreuz verbindet zwei christliche Symbole: Das Kreuz und die Taube. Das Kreuz erinnert an Tod und Auferstehung Jesu und die Hoffnung der Gläubigen auf Erlösung. Die Taube taucht bereits in vorbiblischer Zeit als Symbol des Friedens auf und bei uns Christen auch als Symbol für den Heiligen Geist: Gottes Geist führt die Völker in Frieden zusammen.



Durch die Musik in der Gemeinschaft, Gemeinschaft in der Musik erleben, das ist Tradition in Taizé. Die kurzen, stets wiederholten Gesänge schaffen eine Atmosphäre, in der man gesammelt beten kann. Der oftmals wiederholte, aus wenigen Wörtern bestehende und schnell erfasste Grundgedanke prägt sich dadurch leicht ein. Dieses meditative Singen in der Gemeinschaft stimmt ein auf die aus dem Evangelium vorgetragenen Gedanken. Der Wechsel von Stille und Gesang in der Gemeinschaft lässt ein wenig von der „Freude des Himmels auf Erden“ erfahren, wie die Brüder der Communauté zu sagen pflegen. Ab 4. Oktober haben Sie alle wieder Gelegenheit, Ruhe und Einkehr zu finden - um 19.30 Uhr in der Stadtkirche Steinbach-Hallenberg zu den herbstlichen Taizé-Andachten für alle Gemeinden im Haselgrund.

Einfach, aber gut: Kürbisrisotto

Schlicht muss nicht schlecht sein, kann sogar richtig lecker schmecken. In Anlehnung an die einfache Lebensweise der Brüdergemeinde in Taizè versuchen wir uns mit einem einfachen Kürbisrisotto.

1 Zwiebel, feingehackt und 1 Knoblauchzehe, ausgepresst, in Öl andämpfen. 400g Kürbis in 2cm große Würfel schneiden und mit andämpfen. 300g Risottoreis begeben, glasig dünsten, dann mit Weißwein ablöschen, mit Gemüsebrühe auffüllen und langsam einkochen. 120g Gorgonzola-Mascarpone zugeben, mit Salz und Pfeffer abschmecken und mit einigen Kürbiskernen bestreuen. Lassen Sie es sich schmecken!



Vorankündigungen

Sonntag, 2. Dezember

Familiengottesdienst zum 1. Advent

Sonntag, 9. Dezember

17.00 Uhr Kirchenchorkonzert in der Stadtkirche

14./15. Dezember

Adventsmarkt in Steinbach-Hallenberg

Sonntag, 23. Dezember

17.00 Uhr Schäfermusik in Altersbach

Sonntag, 30. Dezember

16.00 Uhr Musik zum Jahresende

13.1. bis 20.1. 2019

Allianzgebetswoche im Haseltal

Donnerstag, 17. Januar

16.00 Uhr Studientag zum Weltgebetstag

Spendenkonten für die Gemeinden:

**Steinbach-Hallenberg, Altersbach,
Rotterode, Unterschönau,
Oberschönau**

Für Kirchgeldzahlung:

Kontoinh.: Kirchenkreisamt
Schmalkalden

Bank: Ev. Kreditgenossenschaft Kassel
IBAN: DE 71 5206 041 0000 800 70 47
BIC: GENODEF1EK1

Spenden Friedhofskirche:

Bank: Rhön-Rennsteig-Sparkasse
IBAN: DE96 8405 0000 1510 0078 70
BIC: HELADEF1RRS

Bermbach, Herges-Hallenberg, Springstille

Kontoinh.: Kirchenkreisamt Schmalkalden
Bank: Ev. Kreditgenossenschaft Kassel
IBAN: DE 71 5206 041 0000 800 70 47
BIC: GENODEF1EK1

Impressum

Die Haseltalpostille erscheint **5 mal jährlich**.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 25, Dezember/Januar ist am **1.11.2018**

Herausgeber: Die Kirchenvorstände der Gemeinden Ober- und Unterschönau, Steinbach-Hallenberg, Rotterode, Altersbach, Herges-Hallenberg, Springstille und Bermbach.

Gesamtredaktion und Layout: Franziska Fromke

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Sie finden uns auch im Internet: www.kirche-im-haseltal.de